

Beratung weiterführende Schulen

Beitrag von „Cambria“ vom 4. November 2012 13:10

Hallo,

an unserer Schule gibt es keinen Notendurchschnitt, den man für die Empfehlungen heranziehen könnte. Davon hab ich auch von anderen Schulen noch nichts gehört. Schließlich hängt die Empfehlung ja nicht nur vom Notendurchschnitt, sondern auch vom Arbeits- und Sozialverhalten ab. Für mich habe ich die Faustregel: 1er und 2er Zeugnis: Gymnasium; 3er Zeugnis: Realschule; 4er Zeugnis und schlechter: Hauptschule. Alles was so dazwischenliegt, wären dann die eingeschränkten Empfehlungen.

Für die Gespräche würde ich 20min. einplanen, bei schwierigen Fällen 30min. Ich hatte noch eine Übersicht über die weiterführenden Schulen in Wohnortnähe. Das Datum für die Anmeldungen müsste schon feststehen, das könntest du an die Eltern weitergeben.